



Die Stadt Landshut sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Stadtgartenamt einen

## **Gärtner** (w/m/d)

in Vollzeit. Die Planstelle ist nach EG 5 TVöD zuzügl. Erschwerniszuschläge bewertet.

### **Ihre Aufgabenschwerpunkte im Wesentlichen:**

- Grünflächenpflege im Hofgarten und in den umliegenden Grünanlagen
- Winterdienst
- Gehölzflächenpflege
- Wegebau einschl. Bedienung der einschlägigen Maschinen und Geräte (z.B. Minibagger)
- Vertretung des Tierpflegers einschl. Sonntagsdienst ca. 1-mal im Monat

### **Ihr Anforderungsprofil:**

- abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner, vorzugsweise im Garten- und Landschaftsbau
- körperlich uneingeschränkte Belastbarkeit für z.B. auch schwere Arbeiten bei jeder Witterung im Freien
- Fahrerlaubnis BE sowie C1 oder alternativ T

### **Freuen Sie sich auf:**

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeitmodelle
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im teamorientierten Arbeitsumfeld
- Gesundheitsmanagement, Sportangebote sowie Teamaktivitäten
- besondere Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, attraktive Sozialleistungen wie z. B. verbilligtes Job- und Deutschlandticket, etc.)
- eine betriebliche Altersvorsorge
- in Kürze Fahrradleasing
- einen wertschätzenden Umgang im Kollegen- und Vorgesetztenkreis
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit guter Verkehrsanbindung, Einkaufsmöglichkeiten und ortsnaher Natur

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerberportal

**bis spätestens 02.03.2025**

an die Stadt Landshut.

### **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

*Als kommunaler und öffentlicher Arbeitgeber schätzen wir die Vielfalt unterschiedlicher persönlicher Eigenschaften. Daher freuen wir uns über alle Bewerbungen unabhängig der Herkunft, geschlechtlichen Identität, gesundheitlichen Einschränkungen, Religionszugehörigkeit oder der Wahl des partnerschaftlichen Lebensmodells.*

*Die Stadt Landshut fördert die Gleichstellung aller Personen und begrüßt Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig deren Herkunft, Religion oder bestehender Behinderung.*